

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Ausschuss für Schule, Bildung, Sport und Gesundheit	08.07.2021	öffentlich - Beschluss
Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten	21.07.2021	öffentlich - Beschluss
Finanz- und Verwaltungsausschuss	29.07.2021	öffentlich - Beschluss

Abbau von (Bildungs-)Ungleichheiten nach der Corona-Pandemie - Bericht und Vorschläge der "ABC-Kommission"

Aktenzeichen / Geschäftszeichen

Anlagen:

Soforthilfe-Programm der ABC-Kommission (Skizze)
Kostenplan

Beschlussvorschlag:

Für den Ausschuss für Schule, Bildung, Sport und Gesundheit:

Der Ausschuss dankt der Kommission für die geleistete Arbeit und das vorliegende Soforthilfe-Programm. Dem Finanz- und Verwaltungsausschuss wird empfohlen, die veranschlagten Mittel von 93.500,- € für das Jahr 2021 zu bewilligen. Die Kommission wird gebeten, Ihre Arbeit fortzusetzen, die eingeleiteten Maßnahmen zu begleiten und zu evaluieren sowie binnen Jahresfrist wieder zu berichten.

Für den Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendhilfeangelegenheiten:

Der Ausschuss dankt der Kommission für die geleistete Arbeit und das vorliegende Soforthilfe-Programm. Dem Finanz- und Verwaltungsausschuss wird empfohlen, die veranschlagten Mittel von 93.500,- € für das Jahr 2021 zu bewilligen. Die Kommission wird gebeten, Ihre Arbeit fortzusetzen, die eingeleiteten Maßnahmen zu begleiten und zu evaluieren sowie binnen Jahresfrist wieder zu berichten.

Für den Finanz- und Verwaltungsausschuss:

Der Ausschuss begrüßt die Vorschläge der ABC-Kommission und stellt die veranschlagten Mittel von 93.500,- € für das Jahr 2021 zur Verfügung.

Sachverhalt:

Mit Beschluss des Ausschusses für Schule, Bildung, Sport und Gesundheit vom 21.03.2021 wurde das Bildungsbüro der Stadt Fürth beauftragt, eine interdisziplinäre Kommission zu bilden, die Vorschläge erarbeiten soll, wie Bildungsdefizite, die sich bei Kindern und Jugendlichen durch die verschiedenen Corona-Maßnahmen ergeben bzw. verschärft haben, ausgeglichen werden können.

Das BB hat in Absprache mit BM Markus Braun eine Vorschlagsliste zur Besetzung der Kommission erstellt. Berücksichtigt wurden dabei folgende Bildungsbereiche bzw. -institutionen: Grundschule, Mittelschule, Förderschule, Berufsschule, Kindertagesstätten, Jugendarbeit, Jugendhilfe, Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS), Erziehungsberatung, Übergangsmangement Schule-Beruf, Gesundheitsmanagement. Später wurde noch das Integrationsbüro beteiligt. Die Kommission nahm unter dem Arbeitstitel „ABC-Kommission“ (Abbau von Bildungsungleichheiten nach Corona-Maßnahmen) am 22.04.2021 mit der konstituierenden Sitzung die Arbeit auf. Im Rahmen von weiteren drei Sitzungen bis zum 29.06. wurde eine Matrix mit den vorhandenen oder zu erwartenden Bedarfslagen erstellt, Zuständigkeiten zugeordnet und mögliche Maßnahmen (kurz) diskutiert. Nach einer Priorisierung der Bedarfe wurden folgende Haupt-Handlungsfelder definiert:

- Unterentwicklung/Abnahme sozialer Kompetenzen;
- ungesteuerte Mediennutzung/fehlende bzw. abnehmende Medienkompetenz;
- Zunehmende Systemferne von benachteiligten Kindern/Jugendlichen / Verwahrlosung / Überlastung von Erziehenden / Kindeswohlgefährdung;
- Beratung und Unterstützung am Übergang Schule-Beruf

Weitere Handlungsfelder werden bereits anderweitig finanziert und/oder organisiert bzw. wird dies in Zukunft erfolgen. V.a. für das Aufholen von Lernrückständen wurde bereits ein Programm des bayerischen Kultusministeriums mit dem Titel „gemeinsam.brücken.bauen“ aufgesetzt, das die Schulleitungen organisieren (sollen). Für Handlungsfelder im Bereich Gesundheit können wahrscheinlich durch die Gesundheitsregion Plus Ressourcen aktiviert werden. Die Herstellung von Angebotstransparenz hinsichtlich der neu entstehenden Angebote zum Ausgleich von Benachteiligungen kann das BB im Rahmen seiner Tätigkeit übernehmen, ebenso das Thema Fachkräfte-Fortbildung in Kooperation mit dem Pädagogischen Seminar.

Da weitere Förderungen in Aussicht stehen, aber noch nicht konkretisiert wurden (z.B. das Bundesprogramm „Aufholen nach Corona“) empfiehlt die ABC-Kommission dem Stadtrat, ein kommunales Soforthilfeprogramm zu beschließen, das anhand der vorgenommenen Priorisierungen noch in diesem Jahr umgesetzt und möglichst flexibel gehandhabt werden kann (zur vorgeschlagenen Maßnahmen/Aktion und deren vorauss. Kosten siehe Anlage). Die Mittel sollen zwischen den einzelnen Positionen untereinander deckungsfähig sein. Sollten in Zukunft Fördermittel für einzelne Vorhaben verfügbar werden, können die vorgesehenen Mittel umverteilt oder eingespart werden. Für das Jahr 2022 werden die veranschlagten (und bis dahin konkretisierten) Kosten des Programms in die Haushaltsberatungen eingebracht.

In die Kosten für 2021 wurden die anteiligen Finanzierungen für die Projekte „Lernförderung“ der Schmid-Kayser-Stiftung und „Sprachbrücke“ eingerechnet, die ab dem Schuljahr 2021/22 zur Verlängerung anstehen. Angesichts der hinreichend beschriebenen Problemlagen nach der monatelangen Schließung von Bildungseinrichtungen empfiehlt das BB dringen, diese auch im folgenden Schuljahr fortzusetzen. Die angegebenen Beträge beziehen sich auf das Schuljahr 2021/22 (Kosten siehe Anlage).

Die ABC Kommission sollte auch in Zukunft tätig bleiben und die eingeleiteten Maßnahmen begleiten und ggf. nachjustieren, um den Stadtrat fundiert über deren Wirksamkeit informieren zu können.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen	<input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten	93.500,-- €	jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€
Veranschlagung im Haushalt	<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Hst.	Budget-Nr.	im	<input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh	
wenn nein, Deckungsvorschlag:						

Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit:

Bestehen Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit?	
<input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	<input checked="" type="checkbox"/> Nein

Beteiligungen

Auftrag:	Käm beteiligt	an Bildungsbüro von	01.07.2021
Ergebnis:	Stellungnahme erfasst	Röhrs, Bernhard, Dr.	05.07.2021

II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Beschluss zurück an **Bildungsbüro**

Fürth, 08.07.2021

gez. Braun

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Bildungsbüro Bronnenmeyer, Veit	Telefon: (0911) 974-1015
------------------------------------	-----------------------------

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Ausschuss für Schule, Bildung, Sport und Gesundheit am 08.07.2021

Protokollnotiz:

TOP 8 wird zusammen mit TOP 20 behandelt.

Beschluss:

Für den Ausschuss für Schule, Bildung, Sport und Gesundheit:

Der Ausschuss dankt der Kommission für die geleistete Arbeit und das vorliegende Soforthilfe-Programm. Dem Finanz- und Verwaltungsausschuss wird empfohlen, die veranschlagten Mittel von 93.500,- € für das Jahr 2021 zu bewilligen. Die Kommission wird gebeten, Ihre Arbeit fortzusetzen, die eingeleiteten Maßnahmen zu begleiten und zu evaluieren sowie binnen Jahresfrist wieder zu berichten.

Beschluss: einstimmig beschlossen

Ja: 13 Nein: 0 Anwesend: 13

Ergebnis aus der Sitzung: Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten am 21.07.2021

Protokollnotiz:

Beschluss:

Beschluss: